

halten. Die Schwefeltreiberöhren werden sehr gut zu Ellenbogen in Böhmen verfertigt.

Neuere Erfahrungen und Vorschläge, die Zubereitung des Schwefelalcohols betreffend.

Herr Professor Reichard in Döhlen bereitet den Schwefelalcohol immer noch am Vortheilhaftesten aus dem kohlenstoffhaltigen Leberkies der Braunkohlenformation von Olbersdorf bey Zittau. Er wendet dabey den Galeerenofen, wie derselbe zur Bereitung der Schwefelsäure aus Eisenvitriol gebräuchlich ist, an. Die Retorten werden mit Vorstösen und langen, ausen um das Fabrikgebäude geführten, bleyernen Abkühlungsröhren versehen. Der rohe, mit etwas Braunkohlentheer und aufgelöstem Schwefel gemischte Schwefelalkohol wird in einem Sandbade